

Niederschrift

über die 5. Sitzung des Ortsbeirates Mußbach

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Donnerstag, dem 06.03.2025, 19:30 Uhr,

im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Mußbach, An der Eselshaut 31, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Braunstein, Wolfgang

Futterer, Martin

Hierold, Marc

Kerth, Ruth

Kerth, Werner

Riede, Bernd

ab 19:50 Uhr

Schädler, Frank

Stürtz, Susanne

Walter, Mira

Weber, Anja

Verwaltung

Blumenstiel, Gabriele

Stellv. Ortsvorsteher/in

Ax, Joachim

Ufer, Constantin

Ortsvorsteher/in

Ipach, Roland

Entschuldigt:

Ratsmitglieder

Stolleis, Hans-Christoph

Mitglieder

Daglakiran, Zöhre

Eisele, Simone

Herber, Dirk

TAGESORDNUNG:

1. Aktuelles zum Thema Freizeitlärmrichtlinie und Immissionsorte
2. Antrag der FWG Fraktion: Zusätzliche Aufstellung von Hundekotbehältern an häufig frequentierten Straßen und Wegen.
3. Antrag SPD über das Aufstellen einer gemeinsamen Plakatwand für alle Parteien

4. CDU Prüfungsantrag, Verhinderung der missbräuchlichen Nutzung von Wirtschaftswegen im Osten von Mußbach
5. Bau- und Planungsangelegenheiten
6. Verkehrsangelegenheiten
7. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Der Ortsvorsteher informiert die Ortsbeiratsmitglieder, dass nach Erstellung der Einladung noch Anträge der SPD und CDU eingebracht wurden. Er fragt die Ratsmitglieder, ob diese noch angenommen werden. Der Rat stimmt zu.

TOP 1

Aktuelles zum Thema Freizeitlärmrichtlinie und Immissionsorte

Herr Baldermann, von der Abteilung Landwirtschaft und Umwelt und Herr Völker, Fachbereichsleiter Ordnung, Umwelt und Bürgerdienste, stellen den aktuellen Stand zum Thema Freizeitlärm Richtlinien und Immission in Mußbach vor. Alle Ortsbeiratsmitglieder haben die dazugehörigen Unterlagen vor der Sitzung zur Ansicht erhalten und können den Ausführungen somit folgen. Herr Baldermann erklärt, dass zwei Immissionsorte in Mußbach zum Festlegen benannt wurden. Nach Überlegungen, zusammen mit dem Ortsbeirat, wird der Herrenhof als dritter Immissionsort erbeten. Grund sind die dort alljährlich stattfindenden Festivitäten

TOP 2

Antrag der FWG Fraktion: Zusätzliche Aufstellung von Hundekotbehältern an häufig frequentierten Straßen und Wegen.

Herr Futterer trägt den Antrag der FWG vor. Mehrere Ortsbeiratsmitglieder stimmen der Tatsache, dass zusätzliche Hundekotbehälter an noch mindestens zwei Stellen in Mußbach aufgestellt werden müssten, zu. Es wird vereinbart, dass alle anwesenden Ratsmitglieder bis zur nächsten Sitzung, die

Straßen und Örtlichkeiten im Dorf benennen, an denen ihnen vermehrt herumliegende Hundekotbeutel an Zäunen oder auf Gehwegen aufgefallen sind. Dann wird gemeinsam entschieden, in welchen Straßen die beiden Hundekotbehälter am dringendsten benötigt werden und diese dann bei der Abteilung Stadtbild und Grün beantragt.

TOP 3

Antrag SPD über das Aufstellen einer gemeinsamen Plakatwand für alle Parteien

Der, von der SPD eingereichte Antrag, eine gemeinsame Plakatwand für alle Parteien zu stellen, wird eingereicht, aber immer wieder von der Stadt abgelehnt, da es eine öffentliche Regelung für Plakatwände gibt. Ein geeigneter Standort müsse ebenso erst gefunden werden. Nach einer Diskussion darüber nach jeder Wahl, wird der Vorschlag vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

TOP 4

CDU Prüfungsantrag, Verhinderung der missbräuchlichen Nutzung von Wirtschaftswegen im Osten von Mußbach

Ein Vertreter der CDU Fraktion erklärt, dass es mehrfach Beschwerden der Winzer und Anwohnern aus dem Osten Mußbachs gegeben hatte, dass die Wirtschaftswegen zum Abkürzen von Schul- und Arbeitswegen (Schüler, Arbeitnehmer) genutzt würden. Diese Autofahrer rasen durch die Wege und gefährden die Winzer bei der Arbeit sowie Spaziergänger und Hundehalter.

Der Antrag der CDU soll von der Stadtverwaltung geprüft werden, in wie weit hier Abhilfe geschaffen werden kann, eventuell durch mehr Kontrollen.

TOP 5

Bau- und Planungsangelegenheiten

Herr Ipach verliest die Bauvorhaben zur Kenntnis:

- BV /218-24 Am Stentenwehr, Johann-Gottlieb-Fichte-Straße, Neubau eines Doppelhauses.
- BV /458-24 Breitenweg, Umbau bestehendes Nebengebäude zu barrierearmer Wohnung.

- BV/ 379-24 Albert-Schweizer-Straße, Johanniterstraße,
Nutzungsänderung Friseursalon zu Wohnung sowie Einrichtung einer Wohnung im
Dachgeschoß.
- BV/ 166-24 Kurpfalzstraße
Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit Wohnungen und Gewerbeeinheiten,
Stellplätzen

Bauvoranfrage:

BV/284-24 und BV/483-18 in Kurpfalzstraße

Neubau von einem Mehrfamilienhaus mit fünf Wohnungen, einem Zweifamilienhaus und zwei Doppelhäusern mit je zwei Wohnungen oder zwei Zweifamilienhäusern.

BV/ 324-24 Dr. -Sartorius-Straße, Nutzungsänderung Kellerräume in Einliegerwohnung umbauen.

TOP 6

Verkehrsangelegenheiten

Der Vorschlag einer Bürgerin, ob eine Straße „Adolf Bähr“ gewidmet werden kann, sollen sich der Ortsvorsteher und der Ortsbeirat merken. Sobald eine neue Straße in Mußbach gebaut wird, kann überlegt werden, ob eine „Adolf-Bähr-Straße“ in Frage kommt.

TOP 7

Mitteilungen und Anfragen

Herr Ipach verkündet die Bekanntgabe des neuen Flächennutzungsplan 2040. Dieser wird in der nächsten Ortsbeiratssitzung vorberaten und ebenso in der nächsten Stadtratssitzung beschlossen werden.

Die Pressemitteilung für die Bauarbeiten am AVG Kreisel wird in den nächsten Tagen in der Zeitung erscheinen.

Der Wochenmarkt am Samstag auf dem Marktplatz soll einmal monatlich mit einem Weinausschankstand der Neustadter Weindörfer stattfinden. Am 08. November ist ein Ausschank der Mußbacher Weine geplant. Jedes Weindorf soll sich so den Marktbesuchern vorstellen können.

Der Ortsvorsteher erklärt, dass Ende 2026 die Baumaßnahmen für „die Bleiche“ beginnen sollen. Daher wurden von der Umwelta Abteilung Bäume zum Fällen freigegeben. Der Bürgersteig in dieser Straße ist durch die Wurzeln der Bäume zur Stolperfalle geworden und muss komplett saniert werden.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass von der Arbeitsgruppe Radverkehrswege am 20.März von 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr eine Infoveranstaltung, auch für interessierte Bürger, stattfindet.

Am 13. April um 14.00 Uhr wird eine Muschel zur Ergänzung des Sternenwegs, ein Synonym für den Pilgerweg nach Santiago de Compostella - Jakobsweg, an der St.Johannes Kirche in den Boden gesetzt. Ebenso ein Schild, das die Zugehörigkeit zum Jakobsweg erklärt. Eine genauere Info an die Bevölkerung folgt.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Roland Ipach
Ortsvorsteher

Gabriele Blumenstiel
Protokollführer/in